

2. Wirtschaftsschutztag

Dienstag, 24. März 2009, Innenministerium Düsseldorf



Die Bedrohung deutscher Unternehmen durch Wirtschaftsspionage besteht nach wie vor. Eine sich abzeichnende wirtschaftliche Rezession und wachsender Konkurrenzdruck verstärken diese Entwicklung zusätzlich. Mit immer ausgefeilteren Methoden gelingt es den Angreifern meist unbemerkt, auf das wertvolle Know-how von Unternehmen zuzugreifen und so zum Teil existenzbedrohende Schäden zu verursachen. Hier setzt der 2. Wirtschaftsschutztag an: Experten klären Sie nicht nur über die aktuelle und die künftige Bedrohungslage auf, sondern auch über ausgefeilte Spionagemethoden. In Vorträgen und Live-Demonstrationen informieren sie auch über wirksame Schutzmaßnahmen für Ihr Unternehmen. Hierzu lade ich Sie herzlich ein.

Dr. Ingo Wolf MdL
Innenminister des Landes Nordrhein-Westfalen

Uhrzeit	Vortrag	Referent
10:00 - 10:10 Uhr	Begrüßung	Dr. Ingo Wolf - Innenminister der Landes Nordrhein-Westfalen
10:10 - 10:25 Uhr	Bedrohung der Wirtschaft durch Extremismus	Dr. Hartwig Möller - Leiter des Verfassungsschutzes Nordrhein-Westfalen
10:25 - 11:00 Uhr	IT-Sicherheit - Bedrohung und Schutzmaßnahmen	Michael Hange - Vizepräsident des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik
11:00 - 11:20 Uhr	Kaffee- und Kommunikationspause	
11:20 - 11:50 Uhr	Social USB Engineering, Biometrics und Fuzzing - so kommen Hacker an Daten	Tobias Schrödel - Consultant T-Systems Enterprise Services GmbH
11:50 - 12:30 Uhr	Erfahrungen und Erfolge deutscher Unternehmer in China	Tim Glaser - Geschäftsführer Deutsch-Chinesische Wirtschaftsvereinigung e.V.
12:30 - 13:30 Uhr	Mittagspause	
13:30 - 13:45 Uhr	Wirtschaftsspionage - Aktuelle Präventionsmaßnahmen und Ausblick in die Zukunft	Anita Brandt-Zimmermann - Referatsleiterin Spionageabwehr, Verfassungsschutz Nordrhein-Westfalen
13:45 - 14:25 Uhr	Unternehmenssicherheit in der Praxis - Konzeption, struktureller Aufbau und Schwerpunkte in einem Konzern mittlerer Größe	Karlheinz Kalb - Leiter Unternehmenssicherheit/ Konzernsicherheit Rheinmetall
14:25 - 15:05 Uhr	Anatomie eines Industriespionage-Angriffs	Michael Hochenrieder - Senior Information Security Consultant, HvS-Consulting GmbH
15:05 - 15:25 Uhr	Kaffee- und Kommunikationspause	
15:25 - 16:05 Uhr	Informationssicherheit 2010	Prof. Dr. Hartmut Pohl - Direktor der Unternehmensberatung ISIS (Institut für Informationssicherheit) Köln; Fachhochschule Bonn-Rhein-Sieg, Fachbereich Informatik
16: 05 - 16:30 Uhr	Abschlussdiskussion	Tim Glaser, Michael Hochenrieder, Karlheinz Kalb, Prof. Dr. Hartmut Pohl, Tobias Schrödel, Anita Brandt-Zimmermann
ab 16:30 Uhr	Ausklang der Tagung, Imbiss	
Moderation	Prof. Dr. Bodo Risch - stellv. Hauptgeschäftsführer der Industrie-und Handelskammer Nord Westfalen, Münster	

Wir bieten die Teilnahme zu einem Selbstkostenpreis in Höhe von **75,00 Euro** pro Person an. **Anmeldung** auf beiliegender Antwortkarte schriftlich, per Fax (0211 / 871 3005), telefonisch (Telefonnummern siehe Rückseite) oder unter www.im.nrw.de/wstagung bis zum **06.03.2009** ist unbedingt erforderlich. Vergessen Sie bitte nicht zu markieren, ob Sie auch am Meinungs austausch im Anschluss an das Tagungsprogramm teilnehmen möchten. Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl werden Anmeldungen in der Reihenfolge ihres zeitlichen Eingangs berücksichtigt.